

Fraktion DIE LINKE. (Anfrage Nr. 0433/2010)

Eingereicht am 22.02.2010 um 14:15 Uhr.

Ratsversammlung 11.03.2010

Anfrage der Fraktion DIE LINKE. zu den Geschäftsergebnissen und dem weiteren Verfahren beim Naturbad Hainholz

Wie unsere erste Ratsanfrage zum Naturbad Hainholz am 11. Februar ergeben hat, ist die für den Betrieb des Naturbades vorgesehene Stadtteilgenossenschaft Hainholz eG immer noch nicht gegründet. Zudem lag das Geschäftsergebnis der stattdessen den Betrieb führenden Unternehmergeellschaft weit unter den prognostizierten Erwartungen. Außerdem hat die Stadt Hannover den Betrieb des Bades durch den Einsatz städtischen Personals zusätzlich zum im Haushaltsplan ausgewiesenen Zuschuss unterstützt.

Wir fragen deshalb die Verwaltung:

1. Wie hoch waren die Einnahmen und die Ausgaben des Naturbades Hainholz inklusive städtischem Personal und städtischen Sachmitteln im Jahr 2008?
2. Wie hoch waren die städtischen Zuschüsse für das Naturbad Hainholz inklusive Personal und Sachmitteln im Jahr 2009?
3. Wenn der Betrieb des Naturbades Hainholz mit einem neuen Ratsbeschluss an einen anderen Bewerber vergeben werden sollte, welches Verfahren würde dann dafür notwendig werden und könnte dabei auf ein neues Interessenbekundungsverfahren verzichtet werden?

Oliver Förste
Stv. Fraktionsvorsitzender
22.02.2010

Hannover / 23.02.2010